



Meyer, Beelmann und Partner.

**Jahresabschluss zum _____
Bestandsaufnahme/Inventur**

Sehr geehrte Damen und Herren

Betriebe, die zum 30. Juni ihren Jahresabschluss aufstellen, müssen auch zu diesem Stichtag eine Inventur durchführen. Es geht um die mengenmäßige Erfassung sämtlicher Vermögensgegenstände und Schulden. Die Inventur sollte von Ihnen taggenau durchgeführt werden. Sie dient als wichtige Grundlage für den Jahresabschluss. Ergänzend hierzu ist von Landwirten ein Anbauverzeichnis für das Wirtschaftsjahr zu führen.

Wir haben für Sie einen Bestandsaufnahmebogen beigelegt, der Sie bei dieser Arbeit unterstützen soll.

Bitte machen Sie Ihre Angaben in den grau markierten Bereichen. Tragen Sie bitte die Mengen in den vorgegeben Maßeinheiten ein. Die Angaben zur HI-Tier Datenbank wären uns eine große Hilfe. **(Rindvieh- und Schweinehalter)**

Weiterhin benötigen wir für die Jahresabschlusserstellung eine Kopie Ihres aktuellen **Flächenantrages**, sowie sämtliche Darlehns-, Miet- und Pachtverträge.

Mit Unterzeichnung dieses Bogens bestätigen Sie die Richtigkeit Ihrer Angaben und erteilen uns die Berechtigung zur Dateneinsicht in die HI-Tierdatenbank für Zwecke der Bestandsermittlung.

_____, den _____
Ort

Unterschrift

Senden Sie den Bogen bitte **kurzfristig** an unser Büro zurück!

Betriebsfläche Ende des Wirtschaftsjahres		ha
Eigentum/Gesamtpachtung		<input style="width: 100%;" type="text"/>
+ Zupachtung (Namen und Anschrift des Verpächters)		
1.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
2.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
3.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
4.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Summe Zupachtung		<input style="width: 100%;" type="text"/>
./. Verpachtung (Namen und Anschrift des Pächters)		
1.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
2.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
3.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
4.	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Summe Verpachtung		<input style="width: 100%;" type="text"/>
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche		<input style="width: 100%;" type="text"/>
./. Forstfläche		<input style="width: 100%;" type="text"/>
./. Hof- und Gebäudeflächen		<input style="width: 100%;" type="text"/>
./. <input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 15%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Selbstbewirtschaftete Produktionsfläche		<input style="width: 100%;" type="text"/>
davon Grünland		<input style="width: 100%;" type="text"/>
davon Ackerland		<input style="width: 100%;" type="text"/>

Die Flächen sollten mit dem Prämienantrag abgestimmt werden.

Fruchtart	ha	Fruchtart	ha	Fruchtart	ha
Wi-Weizen	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Triticale	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Grünland	<input style="width: 100%;" type="text"/>
So-Weizen	<input style="width: 100%;" type="text"/>	CCM	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Stilllegung	<input style="width: 100%;" type="text"/>
Wi-Gerste	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Raps	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
So-Gerste	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Kartoffeln	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
Roggen	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Zuckerrüben	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
Hafer	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Silomais	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
Körnermais	<input style="width: 100%;" type="text"/>	Feldfutterbau	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>

Die bewirtschaftete Fläche muss gleich der LF der Anbaufläche sein.

Viehbestandsaufnahme	Anzahl
Pferde	
Fohlen bis 1 J.	
Pferde über 1 bis 2 J.	
Pferde über 2 bis 3 J.	
Pferde über 3 J.	
Pony	
Rindvieh	
Mastkälber	
männlich, bis ½ J.	
männlich, über ½ bis 1J.	
männlich, über 1 bis 1 ½ J.	
männlich, über 1 ½ J.	
weiblich, bis ½ J.	
weiblich, über ½ bis 1 J.	
weiblich, über 1 bis 2 J.	
Färsen	
Kühe	
Zuchtbullen	
Schweine	
Ferkel bis 10 kg	
Ferkel über 10 bis 25 kg	
Läufer über 25 bis 50 kg	
Mastschweine über 50 kg	
Jungsauen ab 90 kg	
Zuchtsauen	
Jungeber	
Zuchteber	
Geflügel	
Küken	
Junghennen	
Legehennen	
Masthähnchen (Alter: ___ Tage.)	
Mastenten (Alter: ___ Tage.)	
Mastputen (Alter: ___ Tage.)	
Mastgänse (Alter: ___ Tage.)	
Sonstige Tiere	
Schafe bis 1 J	
Schafe über 1 J	
HI-Tier - Registriernummer:	
Pin	

Vorrätebestandsaufnahme	Gewicht
Getreide aus eigener Ernte	
Weizen dt	
Roggen dt	
Gerste dt	
Hafer dt	
Mais dt	
CCM dt	
Silomais dt	
Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	
Soja dt	
Fischmehl dt	
Kleie dt	
Mineralstoffe dt	
Milchleistungsfutter dt	
Rindermastfutter dt	
Kälbermehl dt	
Ergänzungsfutter dt	
Ferkelfutter dt	
Vormäster dt	
Schweinemastfutter dt	
Sauenfutter dt	
Putenmastfutter dt	
Putenstarter dt	
Hähnchenmastfutter dt	
Entenfutter dt	
Saatgut dt	
Pflanzenschutz	
Düngemittel dt	
Diesel ltr	
Heizöl ltr	
Öle ltr	
Gas cbm	
Brennholz fm	
Stammholz fm	

Die Tierbestände sollten mit der HIT-Datenbank abgestimmt werden.

Darlehenskontostände und Beteiligungen

Kreditinstitut	Konto - Nr.:	Stand zum Wj - Ende

Beteiligung	Nr.:	Stand zum Wj - Ende

Haushaltsfragebogen

Die folgenden Personen wurden im Wirtschaftsjahr beköstigt:

Name	Geburtsdatum	Zeitraum

Falls sich Ihre Kinder in Ausbildung/Wehrdienst/Arbeitslosigkeit befinden, machen Sie bitte nachfolgende Angaben zu Ihren Kindern:

Name	Tätigkeit und Dauer	Einkünfte und Bezüge